

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 47
Donnerstag,
22. November 2012

Arbeiten am Radweg vor dem Abschluss



Sperrung des „Tour de Murg“-Weges zwischen Au und Langenbrand wird in den nächsten Tagen aufgehoben. Die Arbeiten der EnBW sind im Wesentlichen abgeschlossen.



Impressum:
Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
E-Mail:
buergermeisteramt@weisenbach.de
www.weisenbach.de
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Straße 20,
www.nussbaum-wds.de
Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Toni Huber
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum,
Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung
der 1/4-jährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr
Vertrieb
(Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a,
71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13
E-Mail:
abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Amtliche Nachrichten

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Donnerstag jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr und Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-109

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-122

HNO-ärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-124

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de

von 8 bis 8 Uhr

(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

ZA. Argiris Samiotis

Hauptstraße 11, Gaggenau

Telefon 07225 97460

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Dr. Sucker-Swoboda

Sezanner Straße 62, Malsch

Telefon 07246 6848

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 24. November

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstr. 85

Bad Rotenfels, Telefon 07225 1302

Sonntag, 25. November

Igelbach-Apotheke, Heckenbrunnenpfad 1

Loffenau, Telefon 07083 524250

Alle Angaben ohne Gewähr!

Eisen belassen werden mussten, war hier Handarbeit gefragt. Dies alles führte zu Verzögerungen und Kostenerhöhungen. Doch mittlerweile neigen sich die Arbeiten dem Ende entgegen. Voraussichtlich bis Ende dieser Woche wird die Asphalttragschicht eingebaut werden, der Umschluss erfolgen und die Freileitungen und Holzmasten abgebaut sein. Was noch fehlt ist der Einbau der Asphaltdeckschicht, welche aufgrund der Witterung aber erst im kommenden Frühjahr zur Umsetzung kommt. Rund 100.000 Euro muss die EnBW für die Maßnahme aufwenden.

Diese stellt allerdings für Weisenbach auch Versorgungssicherheit dar, denn über die 20 kV-Leitung wird Weisenbach mit Strom versorgt.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche:

1. Sekretär und flacher Rollschrank, beides kiefernfarben, abzugeben, Telefon 656831
2. Lattenrost, 1 x 2 m, Kopf- und Fußteil verstellbar; Winterreifen auf Felgen für alte A-Klassen, 185/65 R15 88T; Telefon 994062
3. Gesiebter Mutterboden, 1,5 Tonnen, Telefon 655911
4. Schreibtisch, schwarz, furniert, 0,75 x 1,60 m; elektrische Schreibmaschine, Telefon 0170 2407178
5. Eckbank, Telefon 50545
6. Regal; Schreibtisch mit integriertem Schrank, Telefon 9969627

EnBW verlegt Kabel im Bereich des „Tour de Murg“ Radweges

Mehrere Wochen war der „Tour de Murg“-Radweg zwischen Au und Langenbrand gesperrt. Der Grund hierfür waren Erdverkabelungsarbeiten der EnBW, welche nunmehr in den nächsten Tagen vorläufig abgeschlossen werden sollen.

Bei routinemäßigen Kontrollarbeiten musste die EnBW feststellen, dass insgesamt fünf Holzmasten der 20 kV-Leitung, welche unterhalb des Füllenfelsens entlang führt, nicht mehr standsicher waren. Ein Austausch in diesem Bereich direkt über dem Füllentunnel der Bahnstrecke war aufgrund der steil ansteigenden Topographie nicht möglich. Daher galt es zunächst zwei Masten vor und hinter dem Tunnel auszutauschen und diese als Endmasten aus-

zubilden. Im zweiten Schritt sollte sodann auf einer Länge von 400 Metern eine Trasse in den Fels gefräst und die Leitung erdverkabelt verlegt werden. Doch bei Durchführung der Fräsarbeiten stellte sich heraus, dass in einem Teilbereich unter der asphaltierten Straßendecke eine mit Eisen bewehrte und vermutlich bergseits verankerte, betonierete Schicht zutage trat. Dies dürfte vermutlich Anfang der achtziger Jahre eingebracht worden sein, als zum Bau der Umgehungsbrücken um Langenbrand dieser Feld- bzw. Waldweg zur Baustraße ertüchtigt wurde und entsprechende Lasten aufnehmen musste. Das Arbeiten mit der Felsfräse war in diesem Bereich somit nicht mehr möglich. Da zur Sicherung dieses Wegabschnittes auch die

Ehrungen für den Neujahrsempfang rechtzeitig beantragen

Der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach hat am 7. Juli 1994 eine Ehrenordnung beschlossen.

Nach dieser Ehrenordnung sind verschiedene Ehrungen für sportliche Leistungen und bürgerschaftliches Engagement möglich.

Die Verwaltung beabsichtigt, beim Neujahrsempfang am Donnerstag, 3. Januar 2013, wiederum erfolgrei-

che Leistungen und Platzierungen im sportlichen Bereich sowie bürgerschaftliches Engagement zum Wohle der Gemeinde zu würdigen und die entsprechenden Personen auszuzeichnen.

Anträge und Vorschläge zur Ehrung verdienter Personen können bis Freitag, 14. Dezember, bei der Verwaltung eingereicht werden.

PC-Schulungen für Seniorinnen und Senioren

Im vergangenen Herbst hatte der Weisenbacher Seniorenrat erstmals eine PC-Schulung für Senioren angeboten, um Menschen in diesem Alter mit den Tücken der Technik vertraut zu machen. In Deutschland machten 2010 etwa 31 Prozent der Menschen ab 65 Jahren Gebrauch vom Internet. Die kommenden Rentnergenerationen werden das Internet wohl sehr viel intensiver nutzen, denn von den gegenwärtig 45- bis 64-Jährigen waren 2010 bereits rund 75 Prozent online.

Auf das erneute Angebot in diesem Herbst meldeten sich wiederum zwölf Interessierte, welche sich im Umgang mit Computer und Internet schulen ließen. Dankbar sind dabei die Verantwortlichen des Seniorenrates den Schülerinnen und Schülern der Johann-Belzer-Werkrealschule Weisenbach – Forbach.

In Kooperation mit dem Fachlehrer

Volker Harbrecht, Rektor Aldi Marxer und Schülerinnen und Schülern der Klasse 9 im Bereich Wirtschafts- und Informationstechnik werden an zwei Nachmittagen die entsprechenden Kurse im Computerraum der Werkrealschule in Weisenbach angeboten. Dabei betätigen sich zehn Schülerinnen und Schüler gerne als diejenigen, welche ihr Wissen an die ältere Generation weitergeben.

So saßen vor wenigen Tagen Jung und Alt im Computerraum der Werkrealschule in Weisenbach an Laptop oder PC, um entsprechendes Fachwissen weiterzuvermitteln. Dabei wurde speziell auf die Bedürfnisse und Interessen der einzelnen Kurs Teilnehmer eingegangen.

Bund der Ruhestandsbeamten Rentner und Hinterbliebenen Baden-Württemberg Verband Gaggenau/Rastatt

Heiko Großmann neuer Bauhofleiter



Nachdem Heiko Großmann schon in den letzten Monaten kommissarisch die Aufgaben wahrgenommen hat, wurde er nunmehr rückwirkend zum 1. September 2012 auch offiziell zum neuen Bauhofleiter des kommunalen Bauhofes der Gemeinde Weisenbach ernannt. Heiko Großmann ist bereits seit Juni 1999 im Bauhof der Gemeinde Weisenbach tätig. Neben vielfältigen anderen Aufgaben hatte er sich dabei, aufgrund seiner Ausbildung als Betriebsschlosser, insbesondere um die Überwachung und Betreuung der Abwassereinrichtungen und Pumpwerke gekümmert. In den letzten Monaten hat sich Heiko Großmann im Rahmen seiner kommissarischen Tätigkeit in das abwechslungsreiche Aufgabengebiet des Bauhofleiters eingearbeitet. In dieser Leitungsfunktion organisiert und koordiniert er die vielfältigen Arbeitseinsätze seiner Mitarbeiter und steht der Gemeindeverwaltung als auch der Bürgerschaft gleichermaßen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit der offiziellen Ernennung wünschte Bürgermeister Toni Huber dem neuen Bauhofleiter Heiko Großmann ein glückliches Händchen und viel Erfolg im neuen Aufgabengebiet.



Bund der Ruhestandsbeamten
Rentner und Hinterbliebenen
Baden-Württemberg Verband
Gaggenau/Rastatt

Weihnachtsmarkt

Am Freitag, 7. Dezember, besuchen wir den Weihnachts- und Kunigundenmarkt in Neustadt/Weinstraße. Nach dem Mittagessen in der Wirtenschaft "zur Brücke" erkunden wir die historische Altstadt mit einem geführten Rundgang und haben dann Zeit, das Marktgeschehen zu genießen.

Abfahrtszeit: Weisenbach, Kirche, 9.20 Uhr

Traditioneller Bazar

Die Lebenshilfe, Kreisvereinigung Rastatt/Murgtal e.V., lädt herzlich zu ihrem traditionellen BAZAR am Sonntag, 25. November, von 10 bis 18 Uhr in die Festhalle Bad Rotenfels ein. Es ist der 39. BAZAR in Folge.

Auch in diesem Jahr haben das Basstelteam der Lebenshilfe und weitere Freunde des Vereins wieder viel Ideenreichtum bewiesen. Neben winterlichen Dekorationsartikeln aller Art, werden auch individuelle Geschenkideen zum Verkauf angeboten.

Ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Musik und Tanz wird von den Vereinen aus Kuppenheim zusammengestellt. Auch die Tanzgruppe der Murgtal-Werkstätten, die Kinder des Schulkindergartens sowie die Judokas des Judo-Clubs Elchesheim-Illingen werden zum Programm beitragen.



Für reichhaltige Bewirtung - Eintopf, Maultaschen mit Kartoffelsalat, Steaks, Pommes-frites und vieles

mehr - ist gesorgt. Zum Kaffee wird selbstgebackener Kuchen angeboten.

Holzarbeiten und vieles mehr sind auf dem Lebenshilfe-Bazar zu entdecken.

Volkshochschule

Floristik zum Advent für Kinder ab 8 Jahren

In Vorfreude auf Weihnachten binden wir mit immergrünen Koniferen einen Tischkranz, dekorieren ihn traditionell mit Kerzen und schmückendem Beiwerk. Für die adventliche Stimmung gestalten wir außerdem einen Tür- bzw. Raumschmuck, den wir mit vorhandenen Dekorationen verzieren können.

Bitte mitbringen: Rebschere, Messer, wenn vorhanden geeignete Gefäße und Dekomaterial.

206520JWE - Weisenbach

Michaela Möhrmann
Mittwoch, 28. November,
16.15 - 18.30 Uhr, Johann-Belzer-Schule, 10 Euro bei 8 - 10 Teilnehmenden/13 Euro bei 6 - 7 Teilnehmenden (zzgl. Materialkosten; Kursgebühr bereits ermäßigt)

Specksteinbearbeitung für Kinder ab 8 Jahren

Speckstein zählt wohl zu dem ältesten von Bildhauern verwendeten Material. Seine leichte Bearbeitbarkeit und sein edles Aussehen nach Fertigstellung machen ihn zum idealen Material für plastisches Gestalten schon für Kinderhände. Das Werken mit Speckstein ist einfach, ungefährlich, begeistert und beschert schnelle Erfolgserlebnisse.

Unter fachkundiger Anleitung können Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen und Schmuck, Hand-schmeichler oder kleine Skulpturen herstellen.

Bitte mitbringen: altes Handtuch, evtl. ein Getränk.

Jubilare

29. November, 72 Jahre

Gerlinde Krieg, Hangstraße 19

Herzlichen Glückwunsch



212519JWE - Weisenbach

Gabriela Gläsner
Freitag, 30. November, 16 - 19 Uhr,
Johann-Belzer-Schule,
18 bei max. 7 Teilnehmenden (zzgl. 5 Euro für Materialkosten; Kursgebühr bereits ermäßigt)

Kursbeginn verschoben:

Modellbau – Raketengleiter -

für Mädchen und Jungen von 8 bis 12 Jahren

Wir bauen einen flotten Raketengleiter, den wir an einem separaten Flugtag starten und fliegen lassen werden.

212530JWE - Weisenbach

Michael Bloß
3 x freitags, ab 30. November, 16 - 17.30 Uhr, Johann-Belzer-Schule, 20 Euro bei 8 - 10 Teilnehmenden/26 Euro bei 6 - 7 TN (zzgl. 10 Euro Materialkosten, bitte in bar an den Kursleiter; Kursgebühr bereits ermäßigt)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstraße 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstraße 9;

Telefon 7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Schule Weisenbach-Forbach Grund- und Werkrealschule

Elternsprechabend

Am Montag, 26. November, findet an der Stammschule Weisenbach und der Außenstelle Forbach der erste Elternsprechabend in diesem Schuljahr für die Klassen 5 bis 10 statt. Die Klassenlehrer informieren die El-

tern über die Sprechzeiten. Fachlehrer in Weisenbach sind von 18 bis 20 Uhr anwesend.

Mit den Fachlehrern können auch außerhalb des Elternsprechabends über die Klassenlehrer Termine vereinbart werden.

Helfertag an der Grundschule



Am letzten Tag vor den Herbstferien fand der Helfertag 2012 für die 3. und 4. Klasse statt. Landesweit wurden fleißig Pflaster geklebt, Verbände angelegt, die stabile Seitenlage geübt und richtiges Verhalten bei Unfällen trainiert. Dieses Angebot unterbreiteten die Jugendverbände der Hilfsorganisationen in ganz Baden-Württemberg.

In Weisenbach war das Jugend Rot

Kreuz Gernsbach mit Johannes Fischer, Stephanie Wunsch, Regina Ebner; die DLRG-Jugend mit Jonathan Schuster aktiv. An Stationen konnten die Kinder intensiv üben und auch gezielt Fragen an die Ausbilder stellen. Jede Klasse hatte dazu zwei Schulstunden zur Verfügung. Rektor Marxer bedankte sich bei den Ausbildern für die Durchführung der kindgemäßen Aktion „Helfen macht Schule“.

Biologie zum Anfassen



Jeden Donnerstag nachmittag treffen sich interessierte Schüler der Klasse 4, 5 und 6 zur Bio-AG an der Johann-Belzer-Schule in Weisenbach. Hier lernen sie, die Zusammenhänge der Natur zu erkennen. An vielen

verschiedenen Experimenten können sie den Lebenskreislauf beobachten. Dafür eignet sich das Gelände rund ums Schulgebäude besonders gut. "Wir beginnen mit kleineren Reparaturen und Pflegearbeiten, um die Voraussetzungen für eine artenreiche Entwicklung zu schaffen. Danach werden wir mit verschiedenen Projekten beginnen, um den Schülern das Leben mit der Natur erfahrbar zu machen." So der ehrenamtliche Lehrbeauftragte Gerold Schaible. Begonnen wurde schon mit der Pflege des Schulteiches, gleich hinter der alten Turnhalle. Dieser wurde zu Beginn der Wintersaison für das nächste Jahr vorbereitet, um möglichst vielen Tieren und Pflanzen als Lebensraum zu dienen. Dabei haben die Schüler kräftig mit angepackt und natürlich ging das nicht "trocken" von- statten. Herr Schaible möchte unter anderem mit den Schülern die richtige Schnittweise von Obstgehölzen erarbeiten, Färben mit Naturfarben und eine Kräuterwanderung durchführen. "Biologie ist Abenteuer" unter diesem Motto steht die Bio-AG der Werkrealschule Weisenbach. Die Schüler lernen durch verantwortungsvolles Handeln wie sie unsere Natur schützen können und nachhaltig für sich nutzen können.

Realschule Gernsbach

Adventsbasar und Einweihung der neuen Räume

Es weihnachtet sehr an der Realschule Gernsbach. Und mitten in die feierliche Zeit macht sich die Schule ihr größtes Geschenk selbst. Am Freitag, 30. November, werden endlich die neuen Räume aus der Um- und Anbau-Aktion eingeweiht. Rund um den feierlichen Festakt, der von der Schulleitung und der Stadt Gernsbach gegen 16.30 Uhr im gemeinsamen Rahmen erfolgen wird, organisiert die SMV von 14 bis 18 Uhr einen Adventsbasar für jedermann. Neben

selbstgebastelter Weihnachts- und Adventsdekorationen sollen auch typische Getränke und Leckereien nicht nur bei den Kindern und Jugendlichen für vorweihnachtliche Stimmung sorgen. Auch die musika-

lische Seite wird natürlich nicht zu kurz kommen.

Die Realschule Gernsbach freut sich im „neuen Outfit“ auf jeden, der vorbeischaun möchte.

Gerstner, Kassiererin Elke Heigle, Öffentlichkeitsarbeit Adi Marxer, Beisitzer Claudia Mnich, Leo Hauser, Siegfried Krieg, Johannes Armbruster und Markus Krebs.

Als Vertreter des Pfarrgemeinderates sind in der Vorstandschaft Henrik Eisele und Fridolin Bleier.

Als Kassenprüfer wurden Alfred Schoch und Ferdinand Großmann gewählt.

German Miles bedankte sich bei Marliese Großmann für ihre Tätigkeit. Auch Pfarrer Thomas Holler bedankte sich bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit. Seine Ausführungen waren gegliedert in laufende oder abgeschlossene Maßnahmen, ihrem Finanzierungsstand und notwendige Sanierungen der nächsten Jahre. 2010 betrug der Schuldenstand der Pfarrgemeinde Weisenbach-Au 245.000 Euro und 2012 ca. 200.000 Euro. Die jährliche Belastung bis 2014 beträgt 23.000 Euro, ab 2015 dann 16.000 Euro, ab 2016 dann 14.000 Euro, ab 2021 dann 6.500 Euro und von 2023 - 2024 dann 3.800 Euro.

Abbezahlt werden momentan Gemeindehaus, Renovation der Pfarrkirche, Kauf der Klais-Orgel und die Renovation des Pfarrhauses.

Leider bleibt es in den nächsten Jahren nicht nur bei der Abzahlung von Schulden, sondern es kommen neue Kosten auf die Kirchengemeinde zu.

Aktuell wird die Fassade des Gemeindehauses neu gestrichen und weitere Instandhaltungsmaßnahmen werden am Dach durchgeführt. Kosten ca. 15.000 Euro.

Bei einer Sicherheitsüberprüfung des Kirchturmes in der Pfarrkirche wurde festgestellt, dass am Turmaufstieg und bei Elektroinstallationen unter dem Dach Mängel bestehen, die behoben werden müssen. Kosten ca. 43.000 Euro. Weiterhin wurde bei einer Turmbegehung am 19. September durch den Glockeninspektor

Vereinsnachrichten

Kirchenbauverein St. Wendelin Weisenbach

Vorstandschaft wieder für vier Jahre gewählt

Die Mitglieder trafen sich am 13. November im Gemeindehaus zur alle zwei Jahre stattfindenden Versammlung.

Vorstand German Miles begrüßte die Anwesenden und freute sich, dass auch Pfarrer Thomas Holler und Bürgermeister Toni Huber die Versammlung besuchten. Seit der Gründung im Jahre 2004 konnte der Kirchenbauverein mit der Unterstützung der Gemeindemitglieder, der örtlichen Vereine, der Schule und vielen Teilen der Bevölkerung Beachtliches leisten. So wurde die Renovation der Pfarrkirche und der Kauf der Klais-Orgel gefördert aber auch viele Kleinmaßnahmen unterstützt. Miles bedankte sich bei allen Mitarbeitern und Förderern.

Schriftführerin Edith Gerstner berichtete, dass durch die Gründung des Fördervereins „Wendelinuskapelle“ die Mitgliederzahl leicht gesunken sei. Der aktuelle Stand beträgt 109 Mitglieder (2010 waren es 117).

In den letzten zwei Jahren wurde ein Konzert für Orgel und Posaune veranstaltet. Die Hubertusmesse organisiert sowie in diesem Jahr zusammen mit Frauengemeinschaft und Kirchengemeinderat die Bewirtung beim Patrozinium. Größere Spenden gingen ein vom Kirchenchor (Abendlob), den Ministranten (Osterwägel) und den Frauen vom „Plauderstündchen“.

Um die Geschicke des Vereins zu or-

ganisieren waren vier Vorstandssitzungen notwendig.

Elke Heigle gab einen detaillierten Kassenbericht ab. In den Jahren 2010, 2011 und 2012 wurden im Schnitt jährlich ca. 4000 Euro verbucht und der Kirchenrenovierung und der Finanzierung der Klais-Orgel zugeführt. Damit ergibt sich seit 2004 für die Sanierung der Kirche ein Aufkommen von 74.026 Euro und für die Orgel von 78.470 Euro. Dies ergibt die Gesamtsumme von 152.497,13 Euro.

Die Kassenprüfer Alfred Schoch und Marliese Großmann hatten die Kasse geprüft. Alfred Schoch schlug der Versammlung vor Elke Heigle zu entlasten und bescheinigte ihr eine exakte Kassenführung.

Die Entlastung der Kassiererin und des Gesamtvorstandes sowie die Wahlen wurden durch Bürgermeister Toni Huber durchgeführt. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Alle Amtsinhaber stellten sich wieder zur Wahl und sind damit für die nächsten vier Jahre in ihren Positionen bestätigt. Nur die Kassierein Elke Heigle, die inzwischen das Amt der Vorsitzenden des Kirchenchores übernommen hat, wurde ihrem Wunsch entsprechend auf zwei Jahre gewählt.

Die Vorstandschaft: 1. Vorstand German Miles, 2. Vorstand Anton Großmann, Schriftführer Edith

festgestellt, dass der Stahlglockenstuhl zu eng am Turmmauerwerk steht, so dass es beim Läuten der Glocken durch das Nachschwingen zu Berührungen zwischen dem Glockenstuhl und dem Mauerwerk des Turmes kommt. Hier wurde eine ingenieurmäßige Überprüfung in Auftrag gegeben.

Eine weitere Großbaustelle wird die Kirche „Maria Königin“ in Au. Dort sind 140.000 Euro veranschlagt für Betonsanierungen und ebenfalls für die Sanierung des Kirchturms.

Zwei weitere Projekte sind Pfarrhaus und Belzerhaus. Für die Instandsetzung des Pfarrhauses sind 108.000 Euro und für das Belzerhaus 273.000 Euro im Kostenvoranschlag vorgesehen.

Pfarrer Holler berichtete über die geplante Vorgehensweise. Der Pfarrgemeinderat wird mögliche Varianten überlegen. Nach Pfarrer Holler sieht die Empfehlung von Freiburg momentan so aus, dass sich die Pfarrgemeinden von nicht mehr benötigten Gebäuden trennen sollen.

In einer Gemeindeversammlung, zu der alle Mitglieder der Katholischen Pfarrgemeinde St. Wendelin Weisenbach und Maria Königin Au eingeladen sind, soll der Sachverhalt erläutert werden. Über den Termin wird rechtzeitig informiert.

Pfarrer Thomas Holler beendete seine interessante und detaillierte Ausführung mit dem Gedanken: „Wofür gebe ich Geld aus? - Für das was einem etwas Wert ist!“

German Miles wies in seinen Schlussworten auf weitere Vorhaben hin. So soll im Frühjahr wieder die „Fledermausaktion“ durchgeführt werden. Hier wird der Dachstuhl der Kirche geputzt und der Fledermauskot mit Eimern durch den Kirchturm heruntertransportiert. Er eignet sich bestens für die Gartendüngung und fand bei der letzten Aktion reißenden Absatz.

Der Kirchenbauverein wird sich, mit den anderen Gruppierungen der Pfarrgemeinde, beim Fronleichnamsfest der Seelsorgeeinheit, das im kommenden Jahr in Weisenbach gefeiert wird, um die Bewirtung kümmern.

Weiterhin wird geprüft, ob im Herbst 2013, eventuell wieder eine Hubertusmesse mit einer Jagdhornbläsergruppe in Weisenbach gefeiert werden kann.

Spendenkonten:

Sparkasse Rastatt-Gernsbach, BLZ 665 500 70, Konto- Nr.: 35 741; Volksbank Baden-Baden/ Rastatt, BLZ 662 900 00, Konto- Nr.: 58 549 100

Fanfarenzug Weisenbach

Sektionssitzung

Am letzten Sonntag fand in Weisenbach, nach 20-jähriger Pause, mal wieder die Jahressitzung der Sektion Süd des Verbandes Südwestdt. Fanfarenzüge statt. Abgeordnete mehrerer Fanfarenzüge vom Kaiserstuhl sowie Donaueschingen und Bühl waren gekommen, um sich gegenseitig abzustimmen. Viele von ihnen waren bereits mehrfach zu Auftritten in unserem Ort. Besonders erfreut waren wir, dass es sich der Verbandspräsident Thomas Palatschek - immerhin Chef eines Verbandsgebietes über vier Bundesländer, von Saarwellingen bis Osterburken, von Hagen bis Ravensburg - nicht nehmen ließ, persönlich nach Weisenbach zu kommen, um die Informationen des Verbandes an die Züge weiterzugeben.

FC Weisenbach

Abteilung Fußball

„MAC'S" live in der Alten Turnhalle Weisenbach

Mit der Band „MAC'S“ konnte der Freizeitclub für Freitag, 23. November, wiederum eine starke Band für seine Reihe der Akustik Livekonzerte engagieren.

„MAC'S“ stehen für einen weiteren

gelungenen Abend im kuscheligen Rahmen der Alten Turnhalle in Weisenbach.

Hinter dem Namen der Band stehen mit Alex Westermann, Tom Oefler und Max Kottler drei junge, unverbrauchte Musiker aus dem Murgtal. „Charakteristisch, klar, unaufdringlich“. Nichts weniger als das versprechen „MAC'S“. Ihre Mischung von Zurückhaltung und Dynamik ist einfach ein Muss für alle Liebhaber des gepflegten Musikstils.



Mit kulinarischen Köstlichkeiten überzeugt wie immer das bewährte Team des Freizeitclubs.

Die Alte Turnhalle ist ab 19.30 Uhr geöffnet, Beginn ist um 20.30 Uhr, der Eintritt beträgt 5 Euro.

Mehr über die Band unter www.macs-3and.de oder www.freizeitclub-weisenbach.de

Spielberichte:

Herren

FC Weisenbach - FC Gernsbach 4:1

Gegen ersatzgeschwächte Gäste zeigte der FCW von Beginn an den notwendigen Biss und Siegeswillen, so dass sich das Duell zwischen den beiden Nachbarn aus dem Murgtal recht schnell als eine klare Angelegenheit für das Team von Trainer Rolf Krieg herausstellte.

Vor 300 Zuschauern ging Weisenbach in der 18. Minute auch verdientermaßen mit 1:0 in Führung. Torschütze war Torjäger Marius Ochsenfeld. Nach dem 2:0 durch Simon Dresel (23.) schien es bereits so, als wäre nur noch die Frage der Höhe des Weisenbacher Heimsiegs zu klären. Die wacker kämpfenden Gäste konnten jedoch in der 30. Minute auf 2:1 verkürzen und hielten die Partie so weiter offen. Der FCW zeigte sich

vom Anschlusstor nicht geschockt und kontrollierte weiter die Partie.

Nach dem Seitenwechsel plätscherte das Spiel zunächst vor sich hin, ehe Weisenbach mit einem Doppelschlag durch Luca Abondio und Marius Ochsenfeld für die endgültige Entscheidung sorgte (61. und 63.). Der FCJ hatte dem nichts mehr entgegenzusetzen, so dass der Rest der Begegnung nur noch eine Formsache für das junge Weisenbacher Team war.

Das Spiel der Reserven fiel der Personalknappheit der Gäste zum Opfer und wird wohl am grünen Tisch für den FC Weisenbach gewertet werden.

Frauen

FCW - SG Bischweier/Rotenfels 1:1
Die letztjährigen Meister und Vizemeister erwischten in dieser Saison keinen guten Start, so wollten beide unbedingt drei Punkte einkassieren, um wieder Selbstvertrauen zu tanken. Unterm Strich geht das Unentschieden in Ordnung, doch ein Remis hilft keinem der beiden Teams wirklich weiter. Die Begegnung kam spielerisch nicht an die Spitzenpartien des vergangenen Jahres ran, dazu sind beide Mannschaften weit weg von ihrer gewohnten Form. Der FCW musste erneut in Notbesetzung und ohne Stammtorhüterin auflaufen, doch die Mädels ließen sicherlich nicht den Kopf hängen, kämpften sich durch und machten das Beste draus.

Bereits nach sechs Minuten ging Weisenbach durch einen direkt verwandelten Eckball von Melanie Mar-

tini mit 1:0 in Führung, verpassten es dann aber zu erhöhen. Stattdessen glichen die Gäste nach einem Strafstoß in der 23. Spielminute zum 1:1 aus. Der FCW erspielte sich im Laufe des Spieles noch einige gute Tormöglichkeiten, doch leider gelang es nicht, den entscheidenden Führungstreffer zu erzielen. So blieb es beim 1:1-Endstand.

A-Junioren

SG Obertsrot - SG Hörden/Forb/Wsb/Loffenau 0:1

Sehr schwer tat sich unsere als Tabellenführer angetretene A-Jgd. SG im Derby gegen den FC Obertsrot. Gegen tiefstehende und gut verteidigende Gegner fand man keine Mittel um die Abwehrreihen zu überwinden. So blieb trotz hohem Spielanteil nur ein Torschuss die Ausbeute in der ersten Halbzeit. Der FCO brachte dagegen unsere Abwehr das ein oder andere Mal in Bedrängnis und vergab zwei sehr gute Einschusschancen. Torlos ging es in die Pause. Beide Teams versuchten in der zweiten Spielhälfte das Match für sich zu entscheiden und gaben dem Spiel etwas mehr Tempo. Trotz guter Tormöglichkeiten änderte sich der Spielstand nicht. Erst ein in der letzten Spielminute verwandelter Elfmeter entschied dann das Spiel.

B-Junioren

SG DJK Rastatt 1 - SG Forbach 1 2:6
Mehr Schatten als Licht zeigte die B-Jugend bei ihrem Auftritt beim Tabellenletzten in Rastatt. Auf holprigem Geläuf ließ man die harmlosen Gastgeber mitspielen und versäumte es, durch aggressives Pressing frühzeitig etwas für das Torverhältnis zu tun. Ein vergebener Foulelfmeter

rundete den schwachen Auftritt ab. Drei Punkte gab es trotzdem, so dass man weiter vorne dabeibleibt. Tore: Niclas 2, Perp 2, Joshua, David.

SG Forbach 2 - SG Haueneberstein 1 0:7
Erneut musste sich die B2 mit 0:7 geschlagen geben, wobei die Niederlage gegen die SG Haueneberstein um drei bis vier Tore zu hoch ausfiel. Halbzeitstand 0:2 nach zwei unnötigen Toren. Insgesamt dennoch eine deutliche Leistungssteigerung gegenüber der Vorwoche, auch wenn das Ergebnis dies nicht vermuten lässt.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 24. November

13 Uhr C-Juniorinnen:

FCW - VfB Bühl

14.30 Uhr Frauen:

FCW - SG Kappelrodeck

14.45 Uhr D-Juniorinnen:

SG Loffenau - FCW

15.15 Uhr B-Juniorinnen:

SG Forbach - SG Greffern

16.45 Uhr A-Juniorinnen:

SG Neuweier - SG Hörden

Sonntag, 25. November

11 Uhr E-Juniorinnen:

FCW - TSV Loffenau

12.45 Uhr Herren:

FCW 2 - FV Rauental 2

13 Uhr C-Juniorinnen:

SG Weisenbach - SG Obertsrot (Sportplatz Forbach)

14.30 Uhr Herren:

FCW - FV Rauental

Mittwoch, 28. November

19 Uhr B-Juniorinnen:

SG Sasbachwalden - SG Forbach

19 Uhr B-Juniorinnen:

SG Muggensturm - SG Forbach 2

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

Jahresabschluss

Zum Jahresabschluss treffen wir uns am Mittwoch, 28. November, um 15.30 Uhr im Sängenheim. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, sollte sich mit einem Autofahrer oder Telefon 3713 in Verbindung setzen.

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Jahresbeitragseinzug

In den nächsten Tagen wird der Jahresbeitrag 2012 abgezogen. Sollten sich bei Mitgliedern Änderungen in der Bankverbindung ergeben haben, bitte den Kassier Marco Mast, Erlensstraße 22, Telefon 656831 benachrichtigen.

Gesangverein Eintracht Au

Chorprobe

Am Freitag, 23. November, 19.30 Uhr, Chorprobe für den gemischten Chor im Sängenheim.

Gemeinsames Konzert

Zur Vorbereitung auf das am **Sams- tag, 1. Dezember**, um **19 Uhr**, in der **Festhalle Weisenbach** stattfindende **Jahreskonzert** haben die Spieler und Spielerinnen des Harmonika-Spielrings Weisenbach und des Akkordeon-Orchesters Gernsbach im Rahmen eines Probenwochenendes in den Vereinsräumen der Sporthalle Weisenbach fleißig geübt.

Für die Zuhörer wurde ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, in dessen ersten Teil sich die Jugendspieler des Harmonika-Spielrings Weisenbach unter der Leitung von Hans Bogner präsentieren.

Den 2. Teil wird das Orchester der Spielgemeinschaft beider Vereine

unter Leitung ihres Dirigenten Rainer Löffler bestreiten. Dabei werden Stücke wie z.B. der allseits bekannte Klassiker „Walzer Nr. 2“ aus der Jazzsuite von Dimitrij Schostakowitsch, Sinfonia alla barocco von Ted Huggens, eine Orchesterfassung von Jimmy Webb's „MacArthur Park“ sowie eine Ballade der US-amerikanischen Band Metallica zu hören sein. Zum Abschluss des Konzerts werden die Zuhörer mit weihnachtlichen Liedern aus der Swingwelt, wie „Winter wonderland“ und „Sleigh ride“ auf eine besinnliche Adventszeit eingestimmt.

Eintrittskarten sind bei allen Aktiven im Vorverkauf für 6 € erhältlich. An der Abendkasse kostet der Eintritt 7 €.



Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung der Kolpingsfamilie findet am **Sonntag, 2. Dezember**, statt. Vormittags ist in der Wendelinuskirche der Kolpinggedenk Gottesdienst, danach Fröhschoppen im Kolpinghaus - am Nachmittag ist das Kolpinghaus ab 15 Uhr geöffnet - hier gibt es dann Kaffee und Kuchen - die Versammlung beginnt um 16 Uhr! Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich ein.

Vorzeige:

Am Freitag 7. Dezember, Zipfelmützenparty beim Kolpinghaus. Weitere Infos folgen in Kürze!



Wintertraining hat begonnen

Das Wintertraining für alle Kinder, Jugendlichen, Männer, Frauen, Seniorinnen und Senioren hat begonnen. Die Trainingstage und Trainingszeiten sind wie im letzten Jahr.

Näheres siehe Homepage der LAG oder unter www.springen-mit-musik.com;

Aktuell www.lag-obere-murg.de

Termine: Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/ leichtathletik

Terminkalender 2012/13:

5. Januar Weisenbach: LAG-Familien- nachmittag

Weihnachtsfeier 2012

Am 2. Dezember findet unsere Weihnachtsfeier um 15 Uhr statt. Wir werden, so wie jedes Jahr, wieder einen Grabbelsack haben. Unser Nikolaus, begleitet vom Christkind, freut sich dieses Jahr besonders auf seinen Besuch. Er wird viel berichten und nicht nur einen Sack voller Geschenke, sondern auch die eine oder andere Überraschung mitbringen.

Terminplanung für 2013

Die Terminplanung für 2013 konnte am 18. November abgeschlossen werden. Auch für das nächste Jahr werden viele Wanderungen und Ereignisse angeboten. Feste Bestandteile im Jahresprogramm werden wieder die Wanderung in den Mai, der Besuch bei unseren Naturfreunden in Bretten, die Pfingstwanderung und die Besenwirtschaft, sein. Unter anderem ist ein Besuch beim Schuppi, eine Wanderung am Alten Flugplatz in Karlsruhe Neureut und erstmalig ein Besuch im Casino Baden-Baden geplant. Zugleich wurde die Dienstenteilung für 2013 geplant und abgeschlossen. Herzlichen Dank an alle Teilnehmenden für die Unterstützung und Mithilfe, so dass auch 2013 ein schönes Wanderjahr wird.

Weihnachtsmarkt 2012

Auch dieses Jahr beteiligen sich die Naturfreunde wieder am Weihnachtsmarkt 2012. Wir werden heiße Bauernwürste, warme Getränke, Schlafwandler und Gestricktes anbieten. Aufbau wird am 15. Dezember sein. Nähere Infos folgen.

Königsfeier 2012 und Arbeitseinsatz

Wieder einmal neigt sich ein Jahr dem Ende. Traditionell schließt der Schützenverein Weisenbach das Jahr mit seiner Königsfeier ab. Diese wollen wir in einem vorweihnachtlichen Rahmen vornehmen und außer dem/der Schützenkönig/-in die Vereins-

meister 2012 auszeichnen. Die Königsfeier des Schützenverein Weisenbach 1922 e.V. findet am Samstag, 8. Dezember, ab 19 Uhr in der Luftgewehrhalle statt. Wie immer ist für das leibliche Wohl gesorgt. Außerdem wird z.B. eine kleine Tombola für ein bisschen Spannung und Unterhaltung, außerhalb der schießsportlichen Auszeichnungen, sorgen.

Zur besseren Planung bitten wir um Rückmeldung bis Sonntag, 25. November

Rückmeldung bei :
Michael Armbruster, Strietweg 7a, 76599 Weisenbach, Telefon 40062
Mirjam Burkhardt , Im Birket 32, 76599 Weisenbach, Telefon 932078

Arbeitseinsatz

Am Samstag, 1. Dezember, findet von 9 bis 13 Uhr ein Arbeitseinsatz rund ums Schützenhaus statt. Wir machen unsere Anlage winterfest und stellen die Adventsbeleuchtung auf.

Kreismeisterschaften Kleinkaliber 60 Schuss liegend am 17. November in Weisenbach.

Hier wurde ein neuer Standrekord mit 595 Ringen von 600 möglichen geschossen durch Marjan Vrbljanin. Er löst damit Tobias Warth ab, der den alten Standrekord mit 592 Ringen hielt. Die Ergebnisse der Weisenbacher Schützen, Kosmas Wunsch 572 Ringe, Volker Kast 570 Ringe, Konrad Bleier 563 Ringe und Helmut Böhringer 550 Ringe sowie Tobias Götz mit 521 Ringe.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Wanderung

Wanderer treffen sich am Mittwoch, 28. November, um 9.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach und fahren nach Weisenbach. Von dort geht die Wanderung über Rot, den Robert-Steinliweg und über den Murgtalwanderweg zurück nach Weisenbach zur Einkehr. Infos unter Telefon 68592. Gäste sind zu all unseren Wanderungen immer herzlich willkommen.

Schwarzwaldverein

Ortsgruppe Langenbrand

Einladung zum Frauen-nachmittag

Am **Mittwoch, 28. November**, lädt die Schwarzwaldvereins Ortsgruppe Langenbrand die Frauen zu einem gemütlichen Nachmittag (Schwätzen, Stricken, Spielen) in die Grundhütte ein. Gerne dürfen die Teilnehmerinnen zur Unterhaltung auch eine Geschichte oder ein Gedicht vortragen. Zuvor wollen wir eine kleine Wanderung durchführen und treffen uns um 13.30 Uhr am Steinplatz. Wer nicht daran teilnehmen möchte, kann ab 15 Uhr direkt in die Grundhütte kommen. Die Frauen, die abgeholt werden möchten, bitten wir, sich bei Irene Kühn, Telefon 07228 2500 oder Doris Gerstner, Telefon 07228 2699 zu melden.

Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung bis Montag, 26. November gebeten. Die Organisatorinnen würden sich über eine große Teilnehmerschar sehr freuen.

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Arbeitseinsatz

Am Samstag, 24. November, stehen die letzten Grünarbeiten im Bad an. Hierzu möchten wir euch alle einladen. Vorgesehen sind insbesondere Laubarbeiten. Wer einen Rechen, Laubbesen etc. hat, bitte mitbringen. Treffpunkt ist um 9 Uhr im Schwimmbad.

Allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern des Latschigbades möchten wir auf diesem Wege nochmals einen herzlichen Dank für den unermüdlichen Einsatz während unserer ersten Saison 2012 aussprechen.

Turnverein Au

Altpapiersammlung

Der Turnverein Au führt am Samstag, 24. November, ab 10 Uhr im Ortsteil Au eine Altpapiersammlung durch.

Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier gebündelt und frei von artfremden Gegenständen am Straßenrand abzulegen.

Der Verein bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Abteilung Tischtennis

Spielberichte der einzelnen Mannschaften

Gegen den Tabellenführer TTC Langhurst konnte die ersatzgeschwächte 1. Herrenmannschaft in der Landesliga nichts ausrichten. Sie verloren mit 4:9. Dieses Spiel war nur bis zum Stand von 3:3 ausgeglichen, ehe die Gastgeber das Spiel an sich reißen konnten. Die Weisenbacher Punkte erzielten Gerhard Egner, der beide Einzel und das Doppel mit Jürgen Burkhardt gewinnen konnte, und Rouven Christmann im Einzel.

Gegen den SV Allensbach baute die 1. Damenmannschaft in der Verbandsliga ihre Serie mit fünf Siegen in Folge aus, denn die Gäste wurden mit 8:2 geschlagen. Der SV Allensbach hatte nur bis zum Stand von 2:2 etwas entgegensetzen. Danach blieben alle Siegpunkte in Weisenbach. Jeweils zweimal waren Regina Roflik, Nadja Wunsch und Melanie Krieg im Einzel erfolgreich. Die restlichen Punkte steuerten Tanja Rath und das Doppel Wunsch/Krieg bei. Am kommenden Samstag ist der Tabellendritte TTC Mühlhausen um 15 Uhr in Weisenbach zu Gast.

Dagegen verlor die 2. Herrenmannschaft klar gegen die TTG Bischweier mit 3:9. Lediglich Volker Mai, Benno Fortenbacher und Alfred Großmann waren jeweils einmal in ihren Einzeln erfolgreich.

Einen Sieg und einen Niederlage erreichte die 3. Herrenmannschaft in der Kreisklasse A.

Gegen den TV Gernsbach II gelang überraschend ein 9:7-Sieg. Dabei blieb Dieter Gerstner in seinen Einzelnen unbesiegt. Jeweils einmal waren Erich Fellmoser, Werner Sekoll,

Volker Krieg und Alfons Krieg erfolgreich. Dagegen verloren sie gegen den TB Gaggenau II mit 6:9.

Die Weisenbacher konnten nur bis zum 4:4 dagegenhalten, da die Gäste danach auf 4:7 davonzogen und dieses Spiel nicht mehr aus den Händen gaben. Diesmal waren Werner Sekoll und Alfons Krieg im Einzel ungeschlagen und Dieter Gerstner einmal erfolgreich.

Ihren ersten Saisonsieg konnte die 2. Damenmannschaft in der Bezirksliga vermelden. Der SV Gamshurst wur-

de klar mit 8:0 besiegt und damit das Tabellenschlusslicht an die Gäste weitergeleitet werden. Hoffentlich können nun die Damen im nächsten Spiel diese Leistungssteigerung halten.

Eine 3:6-Niederlage gegen die TTG Ötigheim II kassierte die 2. Jugendmannschaft.

Die Weisenbacher Siege erzielten Dominik Seidt im Einzel und im Doppel mit Daniel Esse und im Einzel Fabio Krieg. Noch höher verloren sie bei der TTG Achern II mit 1:6. Den Ehrenpunkt erspielte Daniel Esse.

Einen spannenden Krimi beendete die Schülermannschaft beim TTV Bühlertal mit einem gerechten 5:5-Unentschieden. Vor den letzten beiden Spielen lagen sie noch 3:5 zurück.

Fabio Krieg mit seinem zweiten Einzelsieg und Tristan Weiler konnten durch ihre beiden Siege das Unentschieden noch retten.

Die restlichen Punkte erspielten Luca Roflik im Einzel und im Doppel mit Partner Nico Rath.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

**Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au**

**Unsere Gottesdienste von Samstag,
24. November bis Sonntag, 2. Dezember**

Samstag, 24. November

Au: 16.45 Uhr Taufe: Viola Mast (Pfarrer)

17.30 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag, zur heiligen Familie und für verstorbene Angehörige (Pfarrer i.R.)

**Sonntag, 25. November -
Christkönigs Sonntag**

Au: 13.30 Uhr Rosenkranzgebet

Weisenbach: 14 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 27. November

Au: 8 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 28. November

Au: 8.30 Uhr heilige Messe (Pfarrer i. R.)

Donnerstag, 29. November

Weisenbach: 7.30 Uhr Schülergottesdienst (G. Ref. Feldin)

Weisenbach: 17.45 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer)

Weisenbach: 18.30 Uhr hl. Messe (Pfarrer)

Freitag, 30. November

Au: 8 Uhr Rosenkranzgebet

Weisenbach: 8.30 Uhr Rosenkranzgebet

**Sonntag, 2. Dezember -
1. Adventssonntag**

Weisenbach: 10.15 Uhr heilige Messe Kolping-Gedenkgottesdienst, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Judith Gruble und verstorbene Angehörige; Elisabeth Wunsch und Sohn August Siegfried Wunsch; verstorbene Eltern und Angehörige; zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe; verstorbenen Mann, Eltern und Geschwister (Pfarrer)

Au: 13.30 Uhr Rosenkranzgebet

Weisenbach: 14 Uhr Rosenkranzgebet

Weisenbach: 18.30 Uhr Bußgottesdienst zur Einstimmung in den Advent (Pfarrer)

Investitur von Pfarrer Thomas Holler

Am Christkönigs Sonntag, 25. November, feiert die Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach die Investitur von Pfarrer Thomas Holler. Investitur (von lat. „investitura“ = „Einkleidung“) bezeichnet in der kath. Kirche die Übertragung eines Kirchenamtes, gegebenenfalls mit einem zu verwaltenden Gut. Aus der Geschichte entnt man den Investiturstreit, in dem Papst und Kaiser darum stritten, wer die Bischöfe einsetzen darf. Im

Wormser Konkordat (1122) wurde festgelegt, dass sie vom Papst die geistliche Vollmacht und vom Kaiser das weltliche Lehen bekamen. Investitur nennt man heute nicht nur die Einsetzung von Bischöfen, sondern auch die Amtseinführung von Universitätsrektoren, die Aufnahme von Mitgliedern in Ritterorden und die Bestellung eines Pfarrers zum dauerhaften Leiter einer Seelsorgeeinheit. Investitur bedeutet für uns: Pfarrer Holler und die Gläubigen der Seelsorgeeinheit sagen ja zueinander und wollen auf Zukunft hin einen gemeinsamen Weg des Glaubens miteinander gehen. Das feiern wir miteinander und laden ganz herzlich ein zum

Festgottesdienst

um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes Baptista in Forbach.

Nach dem Festgottesdienst sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein in der Festhalle Langenbrand eingeladen.

Für alle, die nicht mit dem Auto fahren wollen, ist an diesem Tag ein kostenloser Buspendelverkehr eingerichtet. Er fährt vor dem Gottesdienst um 13.30 Uhr von Weisenbach über Langenbrand und Bermersbach nach Forbach, nach dem Gottesdienst von Forbach nach Langenbrand, bei Bedarf auch mehrmals hintereinander, - nach dem Fest von 18 bis ca. 20 Uhr von Langenbrand nach Weisenbach, Bermersbach und Forbach.

Mitgliedsbeitrag

Im Laufe der nächsten Woche werden die Jahresmitgliedsbeiträge von den jeweiligen Konten abgebucht. Falls sich Kontodaten geändert haben, bitten wir dies bei Heidi Wittemann, Telefon 4895 zu melden. Durch unseren Jahresbeitrag unterstützen wir die Frauengemeinschaft vor Ort und darüber hinaus. Danke.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Freitag, 23. November

18 Uhr Frauenkreis "Damaris" im Gruppenraum des Pfarrhauses in Forbach

Samstag, 24. November

10 Uhr erste Krippenspielprobe in der evangelischen Kirche Weisenbach. Das Krippenspiel findet in diesem Jahr wieder am Heiligen Abend um 16 Uhr in der Weisenbacher Kirche statt. Die Leitung hat Tanja Marx. Herzliche Einladung an euch, liebe Kinder! In diesem Jahr erwartet euch ein tolles und spannendes Krippenspiel. Wir freuen uns schon auf euer Kommen und Mitspielen!

15 bis 16 Uhr Kleidersammlung für Bethel in unserer Forbacher Kirche. Angenommen werden gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Taschen, Plüschtiere und Federbetten. Im Voraus schon herzlichen Dank!

Sonntag, 25. November

10 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der evangelischen Kirche Weisenbach (Pfarrer Gerhard Bub, Prädikant Werner Kolb).

Wir werden in diesem Gottesdienst der verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Jahres namentlich gedenken und die trauernden Angehörigen in unsere Gebete einschließen.

Dienstag, 27. November

20 Uhr Singprobe des Lobpreischores im Gruppenraum des Forbacher Pfarrhauses

Mittwoch, 28. November

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gruppenraum des Pfarrhauses in Forbach

Was sonst noch interessiert

Wissenswertes

Wer resigniert, hat schon verloren

Je eher Rheumapatienten aktiv werden, desto besser sind die Behandlungschancen

Steife Gelenke, schmerzende Knochen, Muskeln oder Sehnen quälen in Deutschland etwa neun Millionen Menschen. Sie leiden unter Rheuma. Die schmerzhafteste Krankheit ist keine Frage des Alters - von den fast 400 unterschiedlichen rheumatischen Erkrankungen können Junge und Alte, Frauen und Männer, Kinder und Erwachsene betroffen sein. Denn neben altersbedingtem Verschleiß durch körperliche Arbeit oder Sport können beispielsweise Übergewicht, Fehlhaltungen, Spätfolgen von Verletzungen und genetische Faktoren zu Entzündungen, Gelenkveränderungen und Schmerzen führen.

Eigeninitiative ist gefragt

Gerade zu Beginn der Beschwerden können die Einordnung der Symptome und damit eine gezielte Therapie schwierig sein. Dabei ist heute für viele rheumatische Erkrankungen bekannt, dass bei rechtzeitiger Diagnose und Behandlung ein weitgehender Stillstand der Erkrankung erreicht und eine Zerstörung der Gelenke in vielen Fällen verhindert werden kann. Moderne, multimodale Therapiekonzepte sehen dabei neben der Behandlung durch den Arzt und Physiotherapeuten die aktive Beteiligung der Betroffenen vor. Mit einfachen Tricks beim Sitzen, Lasten tragen oder bei der Gartenarbeit kann man Schmerzen vorbeugen und diese auch lindern. Unter www.stark-gegen-schmerz.de gibt es Übungsvideos, Tipps und eine Broschüre zum Download.

Aktiv gegen Arthrose

Wer täglich mit rheumatischen Beschwerden zu kämpfen hat, tut sich oft schwer, aktiv am Leben teilzunehmen. Doch durch wenig Bewegung

und Schonhaltungen Schmerzen vermeiden zu wollen, ist speziell bei Arthrose der falsche Weg. Ein ruhig gestelltes Gelenk bedeutet oft, die Erkrankung zu verschlimmern. Dagegen halten Dehn-, Kräftigungs- und Haltungsübungen den Knorpel gesund, verbessern die Beweglichkeit des Gelenks und kräftigen die Muskeln. Der Muskelaufbau entlastet die Gelenke und schützt vor Über- und Fehlbelastungen.

Quelle: djf Reichenberg

Informatives

Fit für die kalte Jahreszeit

Das Auto gründlich überprüfen und rechtzeitig auf Winterreifen umsteigen

Insektenüberbleibsel auf der Motorhaube, Schmutz auf der Windschutzscheibe, Bremsstaub auf den Alufelgen: Der Sommer hat auf Autos unzählige Spuren hinterlassen. Vor Beginn des Winters haben Lack, Reifen und Innenraum daher eine gründliche Pflege verdient. Am besten eignen sich dazu spezielle Reinigungsmittel, die jeweils auf den empfindlichen Lack, auf die Leichtmetallfelgen oder auf Kunststoffoberflächen abgestimmt sind. Neben dem „Kosmetik“-Programm sollte aber auch ein gründlicher Sicherheitscheck nicht zu kurz kommen: Ölstand und Bremsen sollten ebenso kontrolliert werden wie die Profiltiefe und der Luftdruck der Reifen.

Reifenwechsel vorausschauend planen

Dabei lohnt es sich, nicht nur die am Fahrzeug montierten Sommerreifen zu überprüfen, sondern zugleich einen Blick auf die eingelagerten Winterpneus zu werfen. Weist deren Profil mindestens noch fünf Millimeter auf? Wenn nicht, sollten die Winterreifen noch vor der Montage erneuert werden. fGrip als die Sommervarianten.

Quelle: djf Reichenberg